

B-W-Eisenfrau will Teilzeit von Lehrkräften beschränken

Beitrag von „Buntflieger“ vom 15. Juli 2019 19:58

"Unterricht lebt davon, dass der Lehrer präsent ist", sagt Eisenmann. Dieser Grundsatz sei Teil der Berufswahl."

Das ergibt keinen rechten Sinn. Ob die Lehrkraft nun 14 Stunden oder 28 Stunden unterrichtet, sie ist doch in jeder dieser Stunden als Lehrkraft in vollem Umfang präsent.

Klar ist hier wieder der Spruch gemeint: Kein Beruf, sondern Berufung...

Wer nur Berufene als Lehrkräfte akzeptiert, hat bald gar keine mehr, die diesen Job ausführen möchten unter realistischen und fairen Bedingungen.

der Buntflieger